

Verlag von Johann Ambrosius Barth in Leipzig.

Ⓜ

Nach den eingegangenen Bestellungen wurden versandt:

Henning, Dr. Hans, o. Professor der Philosophie, Psychologie und Pädagogik an der Technischen Hochschule der Freien Stadt Danzig, **Der Geruch**. Ein Handbuch für die Gebiete der Psychologie, Physiologie, Zoologie, Botanik, Chemie, Physik, Neurologie, Ethnologie, Sprachwissenschaft, Literatur, Aesthetik und Kulturgeschichte. 2., gänzlich umgearbeitete und vermehrte Auflage. VI, 434 S. mit 14 Abb. im Text. 1924. Gm. 16.—, geb. Gm. 18.—

Die längst vergriffene Auflage von 1916 hat mit der vorliegenden 2. Auflage kaum einen Abschnitt gemein. Was dort andeutende Skizze und erster Versuch war, ist hier infolge des Aufschwungs, den die Geruchsforschung inzwischen nahm, so grundsätzlich ausgebaut, dass beide Auflagen als verschiedene Bücher selbständig nebeneinander stehen dürfen.

Interessenten sind ausser Psychologen, Philosophen und Physiologen alle Chemiker. Wegen der anschaulichen Darstellungsweise dürften aber auch gebildete Laien das Buch mit Nutzen lesen.

Breitensteins Repetitorien für Mediziner, prakt. Aerzte, Pharmazeuten, Apotheker, Mathematiker, Chemiker, Physiker, Techniker, Lehrer, als Katechismus für die Prüfungen, sowie als Vademecum für Studium und die Praxis.

Nr. 37b: **Quantitative Analyse**. II. Teil: Gewichtsanalyse. 3., neubearbeitete Auflage. 78 Seiten mit 9 Fig. im Text. 1923. Gm. 1.80, geb. Gm. 2.60

Die Repetitorien wollen in kurzen Umrissen die allgemeinen Grundlinien der betr. Themen bringen und sind nicht nur für den Studenten, sondern auch für den praktischen Arzt willkommene Berater. Die Fortschritte auf den einzelnen Gebieten finden in den neuen Auflagen stets eingehende Berücksichtigung. Ausführliche Prospekte kostenlos.

Demnächst erscheinen:

Stumpf, Geheimrat Prof. Dr. Carl, Beiträge zur Akustik und Musikwissenschaft. Heft 9. 74 S. 1923. Gm. 2.80

In den Beiträgen veröffentlicht der Verfasser seine Untersuchungen zur Musiktheorie, die sich sowohl an die psychologischen Fachgenossen, wie an die Musikgelehrten wenden. Zu den bereits vorhandenen acht Heften gesellt sich jetzt das neunte, das, wie die früheren, bei dem bekannten Namen des Verfassers Interesse erregen wird.

Schriften zur Psychologie der Berufseignung und des Wirtschaftslebens. Herausgegeben von **Otto Lipmann** und **William Stern**.

Heft 26: **Arbeitspsychologische Untersuchungen an der Häckselmaschine**. Aus dem Forschungsinstitut für Psychologie bei der Universität Leipzig von **Otto Klemm** und **Friedr. Sander**. 20 Seiten mit 5 Abbildungen im Text. 1923. Gm. 0.60

Heft 27: **Zur Psychologie und Psychotechnik des Versicherungsagenten**. Von **Franziska Baumgarten**. 62 Seiten. 1924. Gm. 1.50

Mit den vorliegenden beiden Heften wird die Reihe der „Schriften zur Psychologie der Berufseignung und des Wirtschaftslebens“, herausgegeben von **Otto Lipmann** und **William Stern**, wieder um zwei wertvolle Beiträge bereichert.

Interessenten: Psychologen, Versicherungsanstalten, Industrie, Landwirte usw.

Gaede, W., Die Entwicklung der Diffusionsluftpumpe. 33 S. mit 36 Abb. im Text. 1924. Gm. 2.40 (Sonderabdruck aus Zeitschrift für techn. Physik 1923, Heft 10.)

Die Gaedesche Broschüre wird in Ingenieur-, Techniker- und Physikerkreisen lebhaftes Interesse erregen, da sie nach dem Urteil aus ersten Fachkreisen eine epochemachende Verbesserung der Luftpumpe beschreibt.

Grundzahl = Goldmark. Auslandpreis: Gz. 1 = Schw. Fr. 1.25
Ich bitte, zu verlangen.

140/120 Exemplare

bestellt heute ein Sortimenter nach

von

Behnen und Genzmer

**Die Ausschaltung
des Währungsrisikos**
nebst Grundsätzen für eine

Goldmarkbilanz

Preis: 3 Goldmark

Der Reichsfinanzminister schreibt für den 31. Dezember die Aufmachung einer Goldmarkbilanz vor. Hier findet man die schon von einigen tausend Firmen erprobten Anweisungen dazu in solcher Form, daß jeder Buchhalter danach ohne weiteres arbeiten kann.

Zugleich ein Schutzmittel gegen das Hineinragen inflationistischen Denkens in die Goldmarkrechnung, ermöglicht es das Buch auch, unberechtigten Ansprüchen, die von manchen Lieferanten auf Grund angeblich bindender Kartellbestimmungen gestellt werden, mit wirkungsvollen Argumenten entgegenzutreten.

★

Warum

wenige die Sahne abschöpfen lassen,
wo Sie selbst
bei zielbewußter,
der Sache angepaßter Arbeit
die Spesen einiger Wochen
sicher hereinbringen können?

★

Prospekte und das Muster zu einem Brief an die Handelskammer-Firmen Ihres Bezirks gern zu Diensten.

Ⓜ

**Verlag von Felig Meiner
in Leipzig**